

Gebetsbrief August 2025

Monatsspruch August 2025

„Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge.“ *Apostelgeschichte 26, 22*

evang
Kirche
Buchs

Der Apostel Paulus bezeugt vor König Agrippa seinen Glauben. „Hier stehe ich und kann nicht anders“ scheint er zu sagen – so, wie es später Martin Luther zugeschrieben wurde. Und er kann nicht anders, weil die Hilfe Gottes eine Erfahrung in seinem Leben ist. Bitten wir Gott um ebendiese Erfahrung – auf das auch wir Zeuginnen und Zeugen des Lebendigen sein können.

Gebet zur Lebenswanderung: *Gott, ich danke dir – für die Gesundheit, dank der ich aufbrechen kann; für die Landschaft, die mich erwartet; für die Freiheit, die mir geschenkt ist. Ich bitte dich um Kraft für diese Tour; um Achtsamkeit; um Vorsicht und eine gute Heimkehr.* «Gebet eines Wanderers» aus: «Wenn ich rufe – Das reformierte St. Galler Gebetsbuch»

Wir danken für ...

... die Sommertage, die uns Ruhe und Erholung schenken und das Dach über dem Kopf im Regen.
... die Buntheit des Glaubens, die Verschiedenheit der Lebenswege und das Gemeinsame in allem.
... den August, der vieles neu macht – im Schuljahr, auf den Feldern, in unseren Herzen.

Wir bitten für ...

Montag

... die Projekte und ihre Mitarbeitenden in aller Welt, mit denen wir in all ihren Herausforderungen und in ihrem wertvollen Wirken verbunden sind (Direkthilfe Rumänien, Gemeinschaft der Versöhnung, Regionaler Missionsfonds Afrika, Seelsorgezentrum Repha'El Rumänien, Sprachprojekt Laos).

Dienstag

... alle, die mit Unruhe und Sorge auf die kommende Zeit blicken
... einen guten Start ins neue Schuljahr – für Lehrkräfte, Eltern und Kinder.

Mittwoch

... unser Umfeld (Nachbarschaft, politische Gemeinde, Geschwisterkirchen, Reformierte Kirche des Kanton St.Gallen, Menschen in leitender Verantwortung, Spitäler und Heime).

Donnerstag

... die Kinder in unserer Gemeinde und alle Angebote für sie.
... das Gemeindefest am 17. August 2025.
... die Trauernden, die Sterbenden, die Leidenden an unserer Seite.

Freitag

... Menschen in Not (körperlich + seelisch Leidende, Trauernde, von Armut und Einsamkeit Betroffene)
... Menschen in Kriegsgebieten und auf der Flucht, in Hunger und Bedrängung.
... Christinnen und Christen, die verfolgt werden – im Nahen Osten, Afrika, Asien ...
... das besondere Wirken Gottes in Israel und Palästina und in seinem auserwählten Volk.

Samstag

... alle freiwilligen Mitarbeitenden, die in unserer Kirchgemeinde ihren Dienst tun.

Sonntag

... die Gottesdienste in unserer Gemeinde
... die Verbundenheit mit unseren Schwestern und Brüdern überall in der Welt.

Wir bitten ...

... um Kraft und Liebe für die Mitarbeitenden der Lebensmittelabgabe und der WABE
... um Segen für die befreundeten Organisationen wie Gospel im Werdenberg, MiniSing, Cevi Werdenberg und den Diakonieverein.

Haben Sie Gebetsanliegen für den nächsten Gebetsbrief? Wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an Pfr. Lars Altenhölcher ☎ 081 756 66 42, lars.altenhoelscher@evangkirchebuchs.ch